Herren Kreisliga A, Gruppe 3

TSV Sondelfingen III : TSV Betzingen III
Samstag, 02.03.2024, 18:00 Uhr

Jelonnek und Daub bleiben gegen den TSV Sondelfingen III ungeschlagen

Im Spiel der Herren Kreisliga A, Gruppe 3 traf der TSV Sondelfingen III am Samstag, den 02. März im 12. Saisonspiel auf den TSV Betzingen III. Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 17:28 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Jelonnek und Daub.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Weber / Martin waren in der Partie gegen Daub / Mezler nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Meixner / Rall beim letztendlich klaren 0:3 gegen Jelonnek / Daub. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Ziemann / Meinhardt über die 1:3-Niederlage gegen Koch / Göhring hinweggetröstet werden mussten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Chancenlos war Marc Weber gegen Robin Daub nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Damir Martin gegen Florian Jelonnek verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Match mit seiner Fünf-Satz-Niederlage feststand. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Völlig ungefährdet war indessen der Sieg von Jörg-Rainer Meixner gegen Michael Koch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 9:11, 11:9, 12:10 nicht verloren. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Jan Ziemann und Uli Daub, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Daub seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. 2:3 endete das Einzel zwischen Martin Meinhardt und Edwin Mezler aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. In vier Sätzen verlor dann Hartmut Rall seine Partie gegen Thomas Göhring. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Marc Weber versäumte es im Anschluss mit einem 7:11, 4:11, 11:9, 5:11 gegen Florian Jelonnek, einen Punkt für sein Team zu erringen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:15 (Weber) und 8:3 (Jelonnek). Bei der 1:3-Niederlage gegen Robin Daub hatte Damir Martin nur im ersten Satz eine Chance. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Sondelfingen III am 09.03.2024 gegen den SVE Hohbuch Reutlingen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.03.2024 gegen den TTC Reutlingen II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Sondelfingen III
Doppel: Weber / Martin 1:0, Meixner / Rall 0:1, Ziemann / Meinhardt 0:1
Einzel: M. Weber 0:2, D. Martin 0:2, J. Meixner 1:0, J. Ziemann 0:1, M. Meinhardt 0:1, H. Rall 0:1
TSV Betzingen III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (07:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Jelonnek / Daub 1:0, Daub / Mezler 0:1, Koch / Göhring 1:0
Einzel: F. Jelonnek 2:0, R. Daub 2:0, U. Daub 1:0, M. Koch 0:1, T. Göhring 1:0, E. Mezler 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (07:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").